



Transkript für „Meinungsäußerung“

Das Video: <https://youtu.be/RfkmahE7mrU>

Mein neues Buch über Shadowing (nicht nur für Deutsch geeignet):
<https://tinyurl.com/christineshadowing>

Mein YouTube-Kanal: <https://www.youtube.com/@mindmapyourgerman/videos>

Meine Website: <https://erfolgreichessprachenlernen.com/>

Mein Buch „Sprachen lernen – Tolle Tipps und Tricks“ auf Deutsch:
<https://tinyurl.com/christinetolletippsund-tricks>

Mein Buch „Your Personal Guide to Language Learning“ auf Englisch:
<https://tinyurl.com/christinelanguageguide>

Du möchtest mit mir zusammenarbeiten? Ich biete allgemeinen Deutschunterricht, Konversationsstunden, Grammatiktraining und Prüfungsvorbereitung an. Auch wenn du Hilfe in Englisch oder Italienisch benötigst, schreib mich gerne an! Meine Mail-Adresse ist: mindmapyourgerman@gmail.com Ich freue mich auf dich!

Meinungsäußerung

Meinungsäußerung ist ein ganz wichtiges Thema im Deutschen, nicht nur im Deutschen, aber wir sprechen ja hier von Deutsch. Und ich erkläre dir heute, wie du auf vier verschiedenen Sprachniveaus A2, B1, B2 und C1 deine Meinung äußern kannst. Ich bin Christine von Mindmap your German, und herzlich willkommen beim heutigen Video.

Also, wie gesagt, heute lernst du, wie du deine Meinung auf vier verschiedenen Sprachniveaus äußern kannst. Und damit es ein bisschen plastischer und praxisnaher wird, habe ich ein Thema gewählt, um das wir uns kümmern. Und das Thema ist: Leben in der Stadt oder Leben auf dem Land.

Und du wirst feststellen, je höher dein Niveau, desto genauer und eleganter kannst du deine eigene Meinung äußern.

Und wir fangen an mit A2. Hier sind die Redemittel eigentlich noch relativ einfach, aber sehr nützlich. Natürlich kannst du die auch auf höheren Sprachniveaus verwenden, aber das sind jetzt so die Basisdinge. Wir fangen an mit: Ich denke, dass. Ein Beispielsatz wäre: Ich denke, dass das Leben auf dem Land ruhig ist. Das wäre ein Beispielsatz. Oder: Ich denke, dass in der Stadt viel Verkehr ist. Sowas in der Art.

Du kannst auch sagen: Ich finde. Ich finde, das Leben in der Stadt ist besser, weil man alles schnell erreichen kann. Ich finde, das Leben auf dem Land ist besser, weil es schön ruhig ist. Das ist Ansichtssache. Es gibt Nachbarn, die mähen Rasen. Es gibt Nachbarn, die sägen Holz. Es gibt Hühner. Es gibt Hähne. Es gibt Hunde.

Also ruhiges Leben auf dem Land ist nicht immer so, wie man denkt.

Du könntest auch sagen: Meiner Meinung nach. Meiner Meinung nach ist das Leben auf dem Land gesünder.

Logisch, weil die Luft ist ja nicht so verschmutzt. Du hast viel Natur außenrum. Du lebst vielleicht auch stressfreier, weil es ruhiger ist.

Und als nächstes habe ich dann B1, also, eine Stufe höher. Da kannst du schon etwas differenzierter sprechen, und du nennst vielleicht sogar schon Vor- und Nachteile und vergleichst die Möglichkeiten, die du hast.

Aus meiner Sicht ist mein erstes Redemittel. Aus meiner Sicht ist das Leben in der Stadt spannender, weil man viele Freizeitangebote hat. Wäre eine Möglichkeit.

Ich bin der Meinung, dass ... Ich bin der Meinung, dass man auf dem Land besser entspannen kann. Oder: Ich bin der Meinung, dass man in der Stadt bessere Arbeitsmöglichkeiten findet. Also, du siehst, wie die Struktur funktioniert.

Du könntest auch sagen: Ein Vorteil ist ... oder ein Nachteil ist ... Ein Vorteil vom Landleben ist die Nähe zur Natur. Ein Nachteil ist allerdings die weite Entfernung zu den Geschäften zum Beispiel. Oder ein Vorteil ist, auf dem Land, ein Vorteil vom Land ist, dass man die Natur in der Nähe hat. Ein Nachteil ist, dass es wenig Arbeitsmöglichkeiten gibt. Wäre ein anderes Beispiel.

Du könntest es auch formulieren mit: Einerseits ..., andererseits ... Einerseits ist das Stadtleben interessant, andererseits ist es auch laut und stressig. Einerseits ist das Landleben

ruhig und stressärmer, andererseits ist es vielleicht ein bisschen langweilig. Das kann man sehen, wie man möchte.

Ich gehe zu B2. Auf B2-Niveau kannst du deine Meinung noch genauer ausdrücken. Also, es ist noch differenzierter. Du kannst argumentieren. Du vergleichst. Du betonst wichtige Punkte. Und ich habe einige Möglichkeiten für dich.

Ich vertrete die Ansicht, dass ... Ich vertrete die Ansicht, dass das Leben in der Stadt mehr Chancen für junge Menschen bietet. Wäre eine Möglichkeit.

Zweiter Ausdruck. Es lässt sich nicht leugnen, dass ... Es lässt sich nicht leugnen, dass das Landleben mehr Ruhe bringt. Wäre auch eine Möglichkeit.

Es kommt immer darauf an, ob du dafür oder dagegen bist. Es sind jetzt einfach Beispiele für dieses Oberthema.

Besonders wichtig erscheint mir ... ist ein weiterer Ausdruck. Besonders wichtig erscheint mir, dass man in der Stadt viele kulturelle Angebote nutzen kann. Oder: Besonders wichtig erscheint mir, dass man in der Stadt viele Arbeitsmöglichkeiten hat oder vorfindet. Okay?

Und dann hast du noch ein Redemittel für einen Vergleich. Verglichen mit dem Land hat die Stadt den Vorteil, dass man kein Auto braucht. Verglichen mit etwas hat etwas anderes den Vorteil, dass ... Oder auch Nachteil. Funktioniert durch genauso. Verglichen mit der Stadt hat das Land den Nachteil, dass man ein Auto braucht. Kann ich bestätigen.

Wir gehen über zu C1. Und jetzt wird deine Sprache schon sehr differenziert und akademisch. Und hier kannst du deine Meinungen mit Nuancen und Zusammenfassungen darstellen.

Zum Beispiel: Meiner Auffassung nach.

Meiner Auffassung nach überwiegen die Vorteile des Landlebens, wenn man Ruhe und Natur schätzt. Meiner Auffassung nach überwiegen die Vorteile des Stadtlebens, wenn man viele Freizeitangebote haben möchte.

Zweiter Ausdruck: Es ist nicht von der Hand zu weisen, dass ... Es ist nicht von der Hand zu weisen, dass das Stadtleben ein vielfältigeres Kulturangebot bietet. Ich gehe praktisch aus meinem Haus hinaus und finde im Umkreis von 300 Metern 20 Veranstaltungen zum Beispiel.

Ein wesentlicher Aspekt ist, ist der nächste Ausdruck, ein wesentlicher Aspekt ist, dass man auf dem Land mehr Platz und günstigere Wohnungen findet. Logisch, Mieten in der Stadt sind teuer. Auf dem Land inzwischen auch, aber nicht ganz so wie in der Stadt.

Hinsichtlich irgendetwas sollte man beachten ... das ist auch noch ein Ausdruck. Hinsichtlich der Lebensqualität sollte man beachten, dass jeder Mensch unterschiedliche Bedürfnisse hat. Es gibt Menschen, die fühlen sich auf dem Land wohl. Es gibt Menschen, die fühlen sich in der Stadt wohl. Es kommt immer darauf an, was dein Fokus ist, was deine Priorität ist. Möchtest du lieber den Wald hinter dem Haus oder möchtest du zehn Yoga-, Pilates- und Sprachkurse um die Ecke? Theater, Kino und so weiter.

Und als letztes habe ich noch: Es lässt sich sagen oder auch: Abschließend lässt sich sagen,

dass weder Stadt noch Land allgemein besser ist. Es hängt tatsächlich sehr von der Person ab, die es betrifft. Logisch, weil jeder andere Bedürfnisse hat.

Und das sind meine Redemittel, die sich sehr unterscheiden von A2, B1, B2 und C1. Du siehst, du kannst ab A2 schon deine Meinung äußern und bis C1, die ganzen Stufen hoch, wird deine Ausdrucksweise immer komplexer.

Und jetzt bist du dran. Kommentiere mir doch einfach mal mit diesen Ausdrücken, ob du lieber in der Stadt oder lieber auf dem Land lebst und warum.

Und wenn dir das Video gefallen hat, gib mir ein Like, abonniere den Kanal, schau dir auch meine anderen Videos an, kommentiere, teile das Video.

Und wenn du natürlich Lust hast, mit mir zusammen Deutsch zu lernen, schreib mich gerne an, ich freue mich auf dich.

Ich wünsche dir einen schönen Tag, weiterhin viel Spaß beim Deutschlernen und bei den Freizeitangeboten der Stadt und der Natur auf dem Land. Einen schönen Tag. Tschüss!